TRINKWASSER-STECKBRIEF

Warendorf

Trinkwassermonitor
trinkwassermonitor.ink

Kreis Warendorf, Nordrhein-Westfalen

WASSERHÄRTE	GRENZWERTE (TRINKWV)	VERSORGER	STAND DER MESSWERTE
14,1 °dH, hart	**alle 12 geprüften eingehalten**	**Stadtwerke Warendorf**	**27.04.2026**

Was Sie jetzt tun können (Kalk, fehlende Werte, Hausleitungen): https://trinkwassermonitor.ink/trinkwasser/warendorf/

PARAMETER	MESSWERT	GRENZWERT	ANTEIL
Nitrat	6 mg/L	50 mg/L	12 %
Uran	unter BG (< 0,001 mg/L)	0,01 mg/L	–
Quecksilber	unter BG (< 0,0002 mg/L)	0,001 mg/L	–
Chrom	unter BG (< 0,0005 mg/L)	0,025 mg/L	–
Chlorid	67 mg/L	250 mg/L	27 %
Sulfat	67 mg/L	250 mg/L	27 %
Natrium	36,2 mg/L	200 mg/L	18 %
Calcium	91,7 mg/L	–	–
Magnesium	5,3 mg/L	–	–
pH-Wert	7,18	6,5–9,5	–
Gesamthärte	14,1 °dH	–	–
Elektrische Leitfähigkeit	704 µS/cm	–	–
Fluorid	0,11 mg/L	1,5 mg/L	7 %
Eisen	0,01 mg/L	0,2 mg/L	5 %
Mangan	unter BG (< 0,01 mg/L)	0,05 mg/L	–
Ammonium	unter BG (< 0,05 mg/L)	0,5 mg/L	–
Coliforme Bakterien	0 KBE/100ml	–	–

Hinweis: Auszug (Seiten 10 bis 12 von 12) aus Prüfbericht A2608359, Probe vom 27.04.2026 am Reinwasser des Wasserwerks Warendorf. Die Stadtwerke liefern laut eigener Seite nach Warendorf, Freckenhorst, Milte, Einen und Müssingen; ob alle diese Orte aus diesem Werk versorgt werden, nennt die Seite nicht. Hoetmar führt sie nicht auf. Die Härte liegt mit 14,1 °dH knapp im Bereich hart. Der Auszug enthält weder Blei, Kupfer, Arsen noch PFAS. Die Werte gelten ab Wasserwerk.

Quellen

1. Prüfbericht A2608359, Probe A2608359/03, Warendorf WW Reinwasser (Pumpstation), Probenahme 27.04.2026
   https://www.stadtwerke-warendorf.de/Netze/Wassernetz/Trinkwasseranalyse-2026.pdf

Alle Werte stammen aus den Prüfberichten des Versorgers; nichts ist geschätzt. Verbindliche Auskunft geben Stadtwerke Warendorf und das Gesundheitsamt. Die Werte gelten für das Wasser aus dem Netz – in alten Hausleitungen kann es anders aussehen. Ausführlich mit Einordnung: https://trinkwassermonitor.ink/trinkwasser/warendorf/